

# WISSENS | WERTE

## HOLZRAHMENBAUTAGE 2013

**DER RICHTIGE RAHMEN FÜR  
IHREN WISSENSVORSPRUNG.**

**Willkommen zur Fachtagung am 25. und  
26. Februar 2013 in der Hochschule Rosenheim.**

- Entdecken Sie die Trends aus Industrie und Handel
- Weitere Informationen: [www.holzrahmenbautage.de](http://www.holzrahmenbautage.de)

In Kooperation mit:

**Hochschule Rosenheim**  
University of Applied Sciences



# PROGRAMM HOLZRAHMENBAUTAGE 2013

MONTAG, 25. FEBRUAR 2013

---

**15.00–18.00 Uhr** Präsentationen der Hochschule und der Industrie

**18.00 Uhr** Begrüßung durch Horst Forster,  
Category Manager Holz

**ab 18.00 Uhr** Abendessen und Get-together

**21.00 Uhr** Ende Tag 1



## RAUM BAUSTOFFPRÜFHALLE

---

**15.00–18.00 Uhr** **Traglastversuche an großformatigen Wandelementen mit Öffnungen**  
Der Einfluss von Öffnungen in Wandscheiben kann nur mit hohem rechnerischem Aufwand bestimmt werden. Anhand von gebräuchlichen Wandaufbauten werden experimentell Traglasten ermittelt. Im Vorfeld der Versuche können die Teilnehmer die aufnehmbaren Lasten in einer Tombola abschätzen. Es winken attraktive Preise!  
Prof. Dipl.-Ing. Ulrich Grimminger, Hochschule Rosenheim, Studiengang Holzbau und Ausbau, Prof. Dr.-Ing. Benno Eierle, Hochschule Rosenheim, Studiengang Innenausbau

## RAUM HOCHSCHULE

---

**15.00–15.30 Uhr** **Forschung mit der Hochschule, Möglichkeiten für kleine und mittelständische Unternehmen**

**16.00–16.30 Uhr** **Vorgehängte Fassade (smartTES)**

## RAUM BINDERHOLZ

---

**15.00–15.30 Uhr\*** **Möglichkeiten des massiven Holzbaus mit Brettsperholz**

## RAUM XELLA

---

**15.00–15.30 Uhr\*** **Zukunftssieger Bauen mit Holz – Anforderungen und Lösungskonzepte des modernen Holzbaus**

## RAUM RIGIPS/ISOVER

---

**15.00–15.30 Uhr\*** **Wirtschaftliche Lösungen in der Holzrahmenbauwand**

## RAUM KNAUF

---

**15.00–15.30 Uhr\*** **Brandschutzanforderungen im mehrgeschossigen Holzbau**

## RAUM RHEINZINK/RATHSCHECK

---

**15.00–15.30 Uhr\*** **Innovative Fassadengestaltung im Holzrahmenbau**

## DAMEN-PROGRAMM (GEBÄUDE 5, OG)

---

**15.00–15.45 Uhr** **Ihr Kunde ist online – sind Sie es auch? Social Media und Online-Marketing – Herausforderungen und Chancen für den Mittelstand**  
Anna Kräher, Dipl.-Betriebswirtin (FH), Leitung eMarketing, SGBDD

**16.45–17.30 Uhr** **Controlling – mehr als nur Kontrolle und Finanzen**  
Was versteht man unter Controlling? Wie kann es zur erfolgsorientierten Unternehmensführung beitragen und welche Rolle spielt dabei das Rechnungswesen?  
Monika Ströber, MBA, Dipl.-Ing. (FH), Bauer Holzbau GmbH

\*Wiederholung um 16.00 Uhr und 17.00 Uhr

# PROGRAMM HOLZRAHMENBAUTAGE 2013

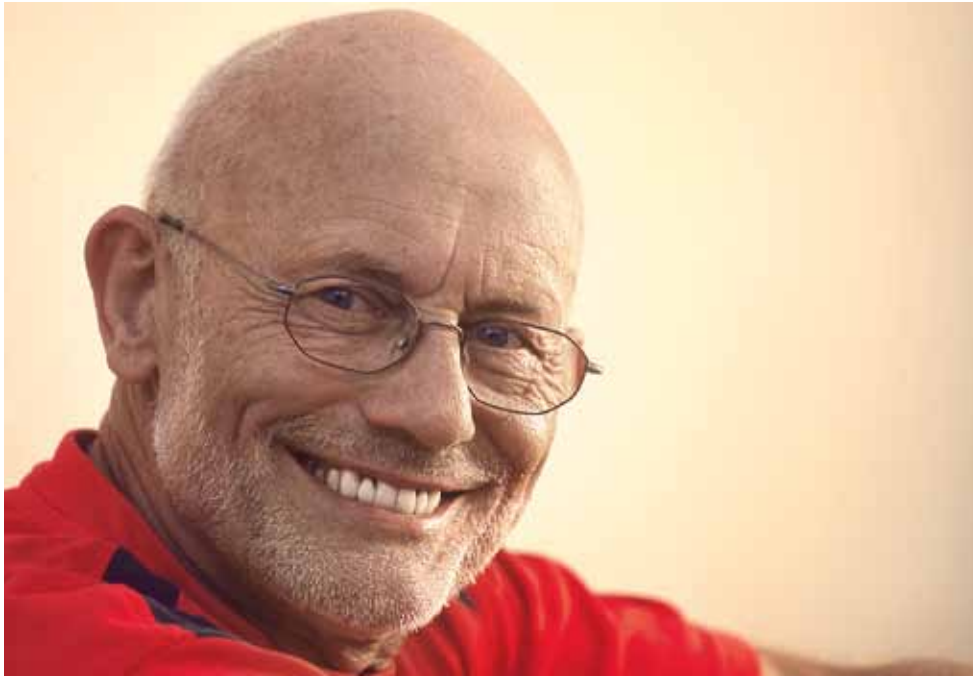
DIENSTAG, 26. FEBRUAR 2013

|                   |                                                  |
|-------------------|--------------------------------------------------|
| 8.15 Uhr          | <b>Bustransfer von den Hotels zur Hochschule</b> |
| 8.30–18.00 Uhr    | <b>Messe im Foyer der Hochschule</b>             |
| 9.00–10.00 Uhr    | <b>Begrüßung im Hörsaal 1</b>                    |
| 10.00–18.00 Uhr   | <b>Fachvorträge</b>                              |
| 12.00–13.30 Uhr   | <b>Mittagspause</b>                              |
| ab 18.20 Uhr      | <b>Bustransfer zurück in die Hotels</b>          |
| ab 19.45 Uhr      | <b>Bustransfer zur Abendveranstaltung</b>        |
| 20.30 Uhr         | <b>Beginn der Abendveranstaltung</b>             |
| ab 23.30–3.00 Uhr | <b>Bustransfer in die Hotels</b>                 |



FACHVORTRÄGE **HÖRSAAL 1**

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.00–10.00 Uhr  | <b>Begrüßung</b><br>durch Prof. Dipl.-Ing. Heinrich Köster, Präsident der Hochschule Rosenheim, Schirmherr Klaus Stöttner, Abgeordneter im Bayerischen Landtag, und Udo Brandt, Vorsitzender der Geschäftsführung der SGBD Deutschland GmbH                                                                                                                                                                                                        |
| 10.00–10.45 Uhr | <b>Cradle to Cradle im Holzbau</b><br>Häuser wie Bäume, Städte wie Wälder: Gebäude, die wie Bäume mehr Energie produzieren, als sie verbrauchen und ihr eigenes Abwasser reinigen, Fabriken, die Abwässer mit Trinkwasserqualität freisetzen. Prof. Dr. Michael Braungart, Gründer und Leiter von EPEA Internationale Umweltforschung GmbH                                                                                                         |
| 11.15–11.50 Uhr | <b>Mehrgeschossiger Wohn- und Gewerbebau – Lösungen zur Gebäudeklasse 4</b><br>Michael Regnauer, Regnauer Hausbau                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 13.30–14.05 Uhr | <b>Schallschutz</b><br>Typische Ausführungsfehler und deren Folgen<br>Dipl.-Ing. Ernst-Ullrich Köhnke, Büro für Holzbau + Bauphysik                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 14.35–15.10 Uhr | <b>Bauen für die Energieautonomie – Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit</b><br>Bei diesem österreichischen Staatspreis werden nur jene Gebäude nominiert, welche für die beiden Bewertungskategorien Architektur UND Nachhaltigkeit gleichermaßen Spitzenwerte geliefert haben. Der dritte Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit wird bzw. wurde im Januar 2013 vergeben.<br>Dr. Helmut Krappmeier, Energieinstitut Vorarlberg |
| 15.45–16.20 Uhr | <b>Innendämmung</b><br>Feuchteschutzaspekte bei der Planung von Innendämmsystemen<br>Dr.-Ing. Hartwig M. Künzel, Fraunhofer-Institut für Bauphysik                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |



#### GASTVORTRAG

17.00–18.00 Uhr

#### **Survival im Management – Erfolgsstrategien unter Extrembedingungen. Ein Leben gegen den Strom**

Der deutsche Survival-Experte und Aktivist für Menschenrechte nutzte seine aus Abenteuerlust unternommenen entbehrungsreichen Expeditionen später, um auf gesellschaftliche Probleme aufmerksam zu machen.

Rüdiger Nehberg, Survival-Experte, Abenteurer und Aktivist für Menschenrechte

#### FACHVORTRÄGE **HÖRSAAL 2**

11.15–11.50 Uhr

#### **Dachsanierung – leistungsfähige Modernisierung für bewährte Konstruktionen**

Praxisgerechte Lösungen für technisch einwandfreie und wirtschaftlich optimierte Ertüchtigungen von Dachtragwerken müssen bei der Herausforderung „Bauen im Bestand“ vom Ausführenden sicher beherrschbar sein.

Prof. Dipl.-Ing. Ulrich Grimminger, Hochschule Rosenheim, Studiengang Holzbau und Ausbau, Geschäftsführer Konbau GmbH, Ingenieurbüro für Konstruktion und Bauteilprüfung

13.30–14.05 Uhr

#### **Lebenszyklus von Gebäuden**

Neben der Bauphase wird zunehmend der gesamte Lebenszyklus von Gebäuden, einschließlich der Wartung, Instandsetzung und des Rückbaus, zum Gegenstand der Planung. Der Vortrag zeigt, wie sich Gebäude im Lebenszyklus verhalten und welche Rolle dabei Risiken der Alterung und Obsoleszenz spielen. An Gebäudebeispielen wird die praktische Anwendung der Lebenszyklusanalyse gezeigt und wie sich Lebenszykluskosten und Ökobilanzen von Gebäuden bereits bei der Planung berücksichtigen lassen.

Dipl.-Ing. Holger König, LEGEP, Karlsfeld bei München

14.35–15.10 Uhr

#### **Brettspertholz, Praxisbeispiele**

Die aktuellen Entwicklungen um das Produkt Brettspertholz werden dargestellt. Darüber hinaus werden Praxisbeispiele besprochen, und ausgeführte Projekte vorgestellt.

Dipl.-Ing. (FH) Patrick Schwagmeier, Fa. Grossmann

15.45–16.20 Uhr

#### **Sinn und Unsinn von Automation in Gebäuden – Entscheidungshilfen für einen sinnvollen Planungsprozess sowie Technologieüberblick**

Vorstellung eines strukturierten Planungsprozesses, mit dem ein Zimmerer ein Fachunternehmen der Gebäudeautomation einbinden kann, um nötige Details zu klären/anzubieten.

Prof. Dr. Michael Krödel, Hochschule Rosenheim

Die teilnehmenden Marken der Saint-Gobain Building Distribution Deutschland GmbH:



In Kooperation mit:

Hochschule **Rosenheim**  
University of Applied Sciences



[www.holzrahmenbautage.de](http://www.holzrahmenbautage.de)

**Raab Karcher, eine Marke der:**  
SGBD Deutschland GmbH  
Hanauer Landstraße 150  
60314 Frankfurt am Main  
Tel. 069/4 05 05-02  
[www.raabkarcher.de](http://www.raabkarcher.de)